

Die Prüfung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen (WiBe) und Wirtschaftlichkeitsanalysen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Landratsämter der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter, die mit der Prüfung von Haushaltsplänen und kommunalen Investitionsrechnungen betraut sind.

Seminarinhalt:

Investitionen oder auch wirtschaftliche Betätigung spielt in Kommunen eine zentrale Bedeutung bei der Gewährleistung der langfristigen Sicherung der Aufgabenerfüllung. Sie bedürfen durch ihre gesonderte Ausweisung in den Haushaltsplänen der Kommunen und Landkreise auch formell nicht nur im Falle einer geplanten Kreditgenehmigung einer Prüfung von Seiten der Aufsichtsbehörden. Aktuell werden beispielsweise die Folgekosten kommunaler Investitionen oftmals falsch oder gar nicht geplant, was gegen die jeweils entsprechende Haushaltsordnung verstößt. Ebenso sind Wirtschaftlichkeitsanalysen erforderlich, wenn Kommunen sich wirtschaftlich betätigen. Die Teilnehmer/-innen des Seminars erlernen die methodische und praktische Bedeutung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und Investitionsrechnungen sowie deren Bewertung und Prüfung. Anhand von Beispielen werden Plausibilitätsdefizite und Knackpunkte der Prüfung kommunaler Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen geübt. Darüber hinaus werden auch weitere Wirtschaftsberechnungen aus den Bereichen Beschaffung und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung sowie deren Prüfung thematisiert.

Schlagwörter:

- Rechtliche und methodische Grundlagen von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen
- Bauspezifische Grundlagen (DIN, HOAI)
- Darstellung der Investitionen im Haushaltsplan
- Risikobetrachtungen
- Plausibilitätsprüfung
- Folgekosten von Investitionen
- Praxisnahe Übungen

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Kosten</u>
08.11.2022 – 09.11.2022	Erfurt	Mitglieder: 40,00 € (Thüringer Landkreise) Nichtmitglieder: 100,00 € (zzgl. Hotelkosten)

Dozent/-in Pascal Clasen

Benötigte Arbeitsmittel: Taschenrechner

Anmeldeschluss: Vier Wochen vor Seminarbeginn